



AESCHER LEU

Mitteilungsblatt
der Gemeinde Aesch LU

Dezember 2024

mit Kurzbotschaft zur
Gemeindeversammlung

www.aesch-lu.ch

Inhalt

Gemeinderat und Verwaltung
Informationen
Veranstaltungskalender
Gemeindeversammlung
Kirchen
Schule
Vereine

Mitteilungen aus dem Gemeindehaus Aesch

Aescher Leu 12/2024

Der Aescher Leu digital unter: www.aesch-lu.ch

Redaktion:

Gemeindeverwaltung Aesch
Kreuzplatz 1
6287 Aesch
Tel. 041 917 13 46
gemeinde@aescht-lu.ch

Redaktionsschluss für die Ausgabe Januar 2025:
Freitag, 13. Dezember 2024

Liebe Aescherinnen und Aescher

Wer rastet, der rostet – in diesem Sinne stellen wir uns immer wieder neuen Herausforderungen und Ausbildungen. Ich gratuliere Cédric Bucher zu seiner erfolgreichen Weiterbildung zum Fachausweis öffentliche Verwaltung. Es freut uns, dich in unserem Team zu haben. Wir danken für deine Unterstützung.

Die Arbeiten für das neue Schulhaus schreiten termingerecht voran. Der Innenausbau mit den Rohbauinstallationen ist so weit fortgeschritten, dass bald die Unterlagsböden in Angriff genommen werden, damit diese während den Festtagen austrocknen können. Bereits läuft die Planung für den Umzug sowie den Rückbau des bestehenden Schulhauses und die Terminierung für den Neubau der Turnhalle. Es macht Freude, wie alle Beteiligten vom Architekten bis zum Bauarbeiter ihr Herzblut und Engagement in die Umsetzung unserer neuen Schulanlage stecken.

Am 25. September wurde die Regiowehr durch ein 3-köpfiges Inspektorenteam des Feuerwehrrinspektorates Luzern auf Herz und Nieren geprüft. Im sehr positiven Abschlussbericht dankt der kantonale Feuerwehrrinspektor den Verantwortlichen der Regiowehr für ihre pflichtbewusste Arbeit und allen Eingeteilten für ihr Engagement. Ich gratuliere allen Angehörigen der Regiowehr für den hohen Ausbildungsstand zu Gunsten der Bevölkerung von Aesch, Schongau, Altwis und Mosen.

Am 12. Dezember findet im Singsaal die Gemeindeversammlung zum Budget 2025 statt. Der Gemeinderat darf euch ein ausgewogenes Budget zur Abstimmung unterbreiten. Im Weiteren beantragt der Gemeinderat, Frau Michaela Spänle sowie Frau Cornelia Lehle das Gemeindebürgerrecht zu erteilen.

Ich wünsche Ihnen besinnliche Adventstage, frohe Weihnachten und fröhliche Festtage.

Christian Budmiger, Gemeindepräsident

Gemeinderat und Verwaltung

Einwohnerkontrolle

Wir heissen folgende Personen in unserer Gemeinde herzlich willkommen:

- Seeholzer Livia, Donaustrasse 5
- Hamburg Anastasia, Lädergasse 4a
- Ast Cornelia, Hauptstrasse 35
- Höltschi Marc, im Vogelsang 1
- Kuster Lukas, Vogelsang 1
- Fux Daniel und Barbara, Unterdorf 8a
- Estifanos Abel, Kreuzmatt 4

Es sind 6 Personen weggezogen.

Gegenwärtige Einwohnerzahl: 1466

Bauwesen

Es ist folgendes Baugesuch eingegangen:

von den Erbegemeinschaften Lenzin Heini, Lenzin Peter und Petermann Gerda Tony, für den Anbau an das Ferienhaus auf Grundstück 601, Burghölzli (nachträgliches Baugesuch)

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

an Scherer AG Holzhandlung, Aesch für den Einbau von zwei Rolltoren auf Grundstück Nr. 167, Donaustrasse 7

an Schnarwiler Remo, Aesch für den Neubau eines Carports, auf Grundstück Nr. 854, Elvis-Presley-Weg 1

Handänderungen

Grundstück	8314, Alemannenweg 1
Veräusserin	Stadelmann & Stutz AG, Fahrwangen
Erwerber	Palyaga Attila und Szöke Virag, Merenschwand

Grundstück	8336, Hauptstrasse 7
Veräusserin	Seiler Immobilien AG, Aesch
Erwerber	Hausherr Doris, Büttikon und Geissberger Claudius, Aesch
Grundstück	8311, Alemannenweg 1
Veräusserin	Stadelmann & Stutz AG, Fahrwangen
Erwerberin	Küng Rosa, Hilfikon
Grundstück	8343, Vorderbui 6
Veräusserin	Winkler-Reinert Carmen, Aesch
Erwerber	Schmid Thomas und Jennifer, Aesch
Grundstück	8334, Hauptstrasse 7
Veräusserin	Seiler Immobilien AG, Aesch
Erwerber	Christen Franz und Priska, Aesch

Öffnungszeiten Verwaltung über die Festtage

Die Gemeindeverwaltung bleibt vom Dienstag, 24. Dezember 2024 bis Freitag, 3. Januar 2025 geschlossen. In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter Tel. 041 917 07 59.

Heilige Luzia - gesetzlicher Ruhetag

Der 13. Dezember ist bei uns in Aesch gesetzlicher Ruhetag. Es ist der Tag von St. Luzia, der Patronin unserer Pfarrkirche. An diesem Tag ist schulfrei, die Geschäfte und Betriebe bleiben geschlossen.

Sonntagsverkauf am 29. Dezember 2024

Auf Gesuch der Firma Läubli Feuerwerk AG hat der Gemeinderat für Sonntag, 29. Dezember 2024, den Sonntagsverkauf im Sinne von § 9 Abs. 4 des Ruhetags- und Ladenschlussgesetzes bewilligt.

Ersatzwahl Gemeinderatsmitglied

Auf den 31. Oktober 2024 hat Monika Heinle als Mitglied des Gemeinderates demissioniert. Die Ersatzwahl wird am Sonntag, 09. Februar 2025, stattfinden. Eine Stille Wahl ist möglich. **Wahlvorschläge** müssen bis spätestens am **Montag, 23. Dezember 2024, 12.00 Uhr** bei der Gemeindekanzlei eingereicht werden. Die Wahlanordnung wird ab Anfang Dezember 2024 im Anschlagkasten und auf der Homepage der Gemeinde publiziert. Aus dieser kann entnommen werden, wie Wahlvorschläge eingereicht werden müssen.

Erfolgreiche Übungsinspektion

Am 25. September 2024 fand eine Übungsinspektion durch das kantonale Feuerwehrenspektorat statt. Inzwischen ist der Inspektionsbericht eingetroffen. Die Instruktoren stellten bei der RegioWehr eine sehr sorgfältig vorbereitete und zielorientiert durchgeführte Einsatzübung fest. Der Bericht dokumentiert die gute Zusammenarbeit in der RegioWehr Aesch und die sehr praxisnahe Einsatzübung um sich für künftige Einsätze vorzubereiten. Der kantonale Feuerwehrenspektor dankt den Verantwortlichen für ihre pflichtbewusste Arbeit und allen Eingeteilten für ihr Engagement. Der Gemeinderat schliesst sich diesem Dank an.

Gratulation zur erfolgreichen Weiterbildung

Ende Oktober 2024 durfte Cédric Bucher, Leiter Finanzen bei der Gemeinde Aesch, seine berufsbegleitende Weiterbildung zum eidg. Fachausweis öffentliche Verwaltung an der Hochschule Luzern erfolgreich abschliessen. Zum Diplom gratulieren wir Cédric Bucher herzlich und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



***ab Samstag, 14. Dezember
bis Dienstag, 24. Dezember***

Weihnachtsbaum-Verkauf

***bei Heidy und Peter Koch, Vogelsang 1
Tel. 079 680 79 05***

*Bis Samstag, 11. Januar, nehmen wir die bei uns
gekauften Weihnachtsbäume zum Entsorgen zurück.*

Wasserversorgungs-Genossenschaft Aesch

Publikation der Wasserqualität 2024

Im Jahr 2024 wurden drei Wasserproben entnommen (die 4. Probe erfolgt im Dezember). Alle entsprechen im Umfang der durchgeführten bakteriologischen Untersuchung den Anforderungen der *Hygieneverordnung* (Trinkwasser: weniger als 100 Keime/ml im Grundwasser bzw. weniger als 300 Keime/ml im Netz, keine Escherichia coli und keine Enterokokken in 100 ml) als auch den *Richtlinien des Schweiz. Lebensmittelbuches*. Die Nitratgehalte liegen unterhalb des in der *Verordnung über Fremd- und Inhaltsstoffe in Lebensmitteln* festgelegten Toleranzwertes von 40mg/l.

Die Grenzwerte der Chlorothalonil-Abbauprodukte (0,1 µg/l) werden je nach Mischverhältnis (Anteil Quellwasser im Trinkwassernetz) überschritten.

Netzproben:		Niederzone	Hochzone	WV Waldmatte
<i>Mikrobiologie</i>				
Keime	pro ml	9	7	<1
Escherichia coli	in 100 ml	0	0	0
Enterokokken	in 100 ml	0	0	0
<i>Anionen</i>				
Nitrat (NO ₃)	mg/l	28.0	20.0	19.0
Chlorid	mg/l	12.0	8.0	4.4
Sulfat	mg/l	16.0	14.0	19.0
<i>Wasserhärte</i>				
Calcium	mg/l	119.0	111.0	106.0
Magnesium	mg/l	18.6	22.9	24.4
Gesamthärte	°fH	37.4	37.1	36.5
<i>Diverses</i>				
Chlorothalonil-Metabolit R417888	µg/l	< 0.025 µg/l	< 0.025 µg/l	< 0.025 µg/l
Chlorothalonil-Metabolit R471811	µg/l	0.170	0.097	0.140

Das Trinkwasser setzt sich im Normalfall wie folgt zusammen:
ca. 20 % von der Wasserversorgung Waldmatte Schongau
ca. 30 % von der Quelle Rubi
ca. 50 % vom Grundwasserpumpwerk Burgmatte

Erhöhte Werte von Chlorothalonil-Abbauprodukten im Trinkwasser

Aufgrund der neusten Risikobewertung durch den Bund musste die Wasserversorgungsgenossenschaft Aesch zwei Abbauprodukte (R417888 und R471811) des Pflanzenschutzmittels Chlorothalonil in die Selbstkontrolle bzw. ins Überwachungskonzept aufnehmen. Die Probenahme des Leitungsnetzes zeigte, dass die vorsorglichen Höchstwerte teilweise überschritten wurden.

Im Sommer 2019 wurden einzelne Abbauprodukte des in Pflanzenschutzmitteln eingesetzten Wirkstoffs Chlorothalonil durch den Bund als «relevant» eingestuft, seit Januar 2020 gelten alle Abbauprodukte des Wirkstoffes Chlorothalonil als relevant. Das heisst, es gilt damit ein gesetzlicher Höchstwert von 0,1 µg/l (0,1 Millionstel Gramm pro Liter) und die Wasserversorger müssen diese Stoffe messen und beobachten. Mittels Beschwerde wurde die entsprechende Weisung des Bundesamtes für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) temporär aufgehoben und der Höchstwert bei 10,0 µg/l belassen. Mit dem Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom 20.03.2024 wurde die Beschwerde abgewiesen, so dass ab 22.05.2024 die verschärften Grenzwerte (0,1 µg/l) gelten.

Daraufhin hat die Wasserversorgungsgenossenschaft Aesch diverse Wasserproben analysiert. Wie aus der Tabelle ersichtlich ist, wird der Wert des Abbauprodukts R471811 sowohl beim Zufluss aus der WV Waldmatte (Schongau) sowie in der Hoch- als auch der Niederzone je nach Mischverhältnis mit dem Quellwasser überschritten.

Im ackerbaulich genutzten Gebieten der Schweiz werden verbreitet die gesetzlichen Höchstwerte von 0,1 µg/l für Abbauprodukte des Pflanzenschutzmittels Chlorothalonil im Trinkwasser überschritten. Diese Abbauprodukte stammen insbesondere von Pflanzenschutzmitteln, welche seit den 70er Jahren in der Schweiz zugelassen und eingesetzt wurden. Es handelt sich hierbei nicht um ein lokales Phänomen der Gemeinde Aesch sondern um ein regionales Problem des gesamten Grundwasserleiters des Seetals.

Die Gesundheit der Konsumentinnen und Konsumenten ist oberstes Ziel

Trinkwasser in der Gemeinde Aesch kann bedenkenlos konsumiert werden. Die in der Lebensmittelgesetzgebung (TBDV) festgelegten Höchstwerte für Pestizidwirkstoffe von 0,1 µg/l sind vorsorglich tief angesetzt, um eine mögliche Gesundheitsgefährdung der Konsumenten auszuschliessen.

Massnahmen

Die wichtigste Massnahme wurde bereits ergriffen, indem die Verwendung von Chlorothalonil per Januar 2020 in der Schweiz verboten ist. Das heisst, Chlorothalonil wird nicht mehr eingesetzt und die Chlorothalonil-Abbauprodukte im Grundwasser werden allmählich abnehmen. Bis die Abbauprodukte vollumfänglich verschwunden sind, wird es voraussichtlich einige Jahre dauern.

Von Seiten Wasserversorgungsgenossenschaft Aesch wurde umgehend nach Vorliegen der Messresultate die Lebensmittelkontrolle des Kantons Luzern informiert. Zusammen mit den kantonalen Fachstellen sowie der Gemeinde Aesch wird die Situation nun analysiert und mögliche Massnahmen eruiert.

Folgende Massnahmen wurden bereits ergriffen bzw. sind geplant:

- Ausscheidung der Schutzzonen beim Grundwasserpumpwerk (in den vergangenen zwei Jahren umgesetzt), um mittelfristig den vorsorglichen Grundwasserschutz zu stärken.
- Es werden planerische Überlegungen gemacht, die Trinkwasserqualität durch eine regionale Zusammenarbeit künftig sicherzustellen (regionale Wasserversorgungsplanung IDEE SEETAL).
- Weitere Massnahmen werden geprüft und darüber laufend informiert.

Weitere Auskünfte erhalten Sie von:

Markus Rüttimann, Buchenweg 2, 6287 Aesch, Tel. 079 414 21 71, Präsident oder unter <https://lebensmittelkontrolle.lu.ch/trinkwasser>

Gesund durch das Winterhalbjahr: Wichtige Hygiene- und Schutzmassnahmen gegen akute Atemwegserkrankungen

Mit dem Herbst hat auch die Saison für akute Atemwegsinfektionen begonnen. Aktuell steigen die ambulanten Arztkonsultationen aufgrund von akuten respiratorischen Infektionen und grippeähnlichen Erkrankungen schweizweit wieder an. Kantonsarzt Roger Harstall erklärt: «Viren verbreiten sich rasend schnell. Beim Husten, Niesen und auch beim Sprechen geben Erkrankte kleine Tröpfchen in die Luft ab. Ist eine andere Person in der Nähe, kann sich diese anstecken.» Eine Übertragung der Erreger sei auch über die Hände möglich. Durch Berührungen im Gesicht können die Viren via Schleimhäute in den Körper gelangen und sich dort vermehren, fügt Harstall hinzu. «Ich empfehle deshalb allen, sich wieder vermehrt an die Hygieneregeln zu halten.»

Schützen Sie sich und andere!

Mit ein paar einfachen Verhaltensregeln lässt sich eine akute Infektion der Atemwege vorbeugen bzw. eine Weiterverbreitung eindämmen:

- Hände regelmässig gründlich waschen oder desinfizieren
- Innenräume regelmässig gut lüften
- Immunsystem mit ausgewogener Ernährung und genügend Bewegung stärken
- Abhängig vom individuellen Risiko: Impfschutz erneuern
- Bei Erkältungssymptomen:
 - In Einweg-Taschentuch oder Ellbogen niesen und husten
 - Hygiene- oder FFP2-Maske tragen (zum Schutz des Umfelds)
- Bei Erkrankung zu Hause bleiben

Weitere Informationen zu Verhaltens- und Impfeempfehlungen finden Sie auf der Website des Kantons Luzern

<http://gesundheit.lu.ch/Atemwegsinfektionen>.

Pro Senectute Kanton Luzern

Spendenergebnis der Herbstsammlung 2024 in Aesch Herzlichen Dank für die grosse Unterstützung!

Älterwerden kann beschwerlich sein. Das betrifft nicht nur ältere Menschen, sondern auch ihre Angehörigen oder Bezugspersonen: In jenen Situationen, in welchen die Kraft oder die finanziellen Mittel fehlen, ist auf Pro Senectute Kanton Luzern Verlass. Pro Senectute unterstützt Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton und gibt Ihnen Sicherheit im Alltag.

Pro Senectute Kanton Luzern trägt mit ihren verschiedenen Dienstleistungen entscheidend dazu bei, dass Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden führen können. Dies macht Pro Senectute mit Betreuungsangeboten für zu Hause wie Alltagshilfen, einem Mahlzeitendienst, administrativen und finanziellen Hilfen sowie kostenlosen Beratungen bei Fragen zu Vorsorge, Lebensgestaltung und Wohnsituation. Im Sinne einer guten und umfassenden Betreuung fördert sie auch soziale Kontakte und Beziehungen und vermittelt sinnstiftende und bewegungsfördernde Tätigkeiten. Damit Pro Senectute älteren Menschen und ihren Angehörigen weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen kann, ist sie auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

Ihre Spende hilft Einsamkeit zu lindern, mit Freude älter zu werden, selbstbestimmt zu leben, leben ohne Not - Danke für die Unterstützung

Mit dem Leitsatz «Gemeinsam statt einsam» sammelten Freiwillige vom 16. September bis 26. Oktober Spenden, um älteren Menschen ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. So kamen in der Gemeinde Aesch CHF 8'006.00 zusammen.

Im Namen von Pro Senectute Kanton Luzern danken Vreny Häberli-Muff und Rita Hunziker-Lang, Ortsvertreterinnen von Aesch, allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die wertvolle Unterstützung. Ein grosses Dankeschön geht auch an alle weiteren Sammelnden, Theres Brun-Budmiger, Agnes Huwiler-Odermatt, Hans Lang, Margot Locher-Gribi, Rita Seiler-Bucher, für ihren engagierten freiwilligen Einsatz. Der in Aesch verbleibende Anteil wird auch dieses Jahr für die Altersarbeit in der Gemeinde eingesetzt.

Wir möchten uns bei Alice Williner für den grossen Einsatz als Sammlerin herzlich bedanken. Während 14 Jahre war sie jeweils an der Herbstsammlung für die Pro Senectute unterwegs.

Rita Hunziker wird als Ortsvertreterin das Amt per 31.12.2024 aus gesundheitlichen Gründen abgeben. Während 10 Jahren hat sie das Amt pflichtbewusst ausgeübt und mit viel Liebe die Senioren und Seniorinnen besucht und ihnen zugehört. Ein grosses Dankeschön für die vielen Stunden, die du den älteren Menschen gewidmet hast, sowie für die administrativ geleistete Arbeit.

Neu als Ortsvertretung konnten wir Rita Seiler gewinnen. Wir wünschen ihr viel Freude und Befriedigung mit den Senioren.

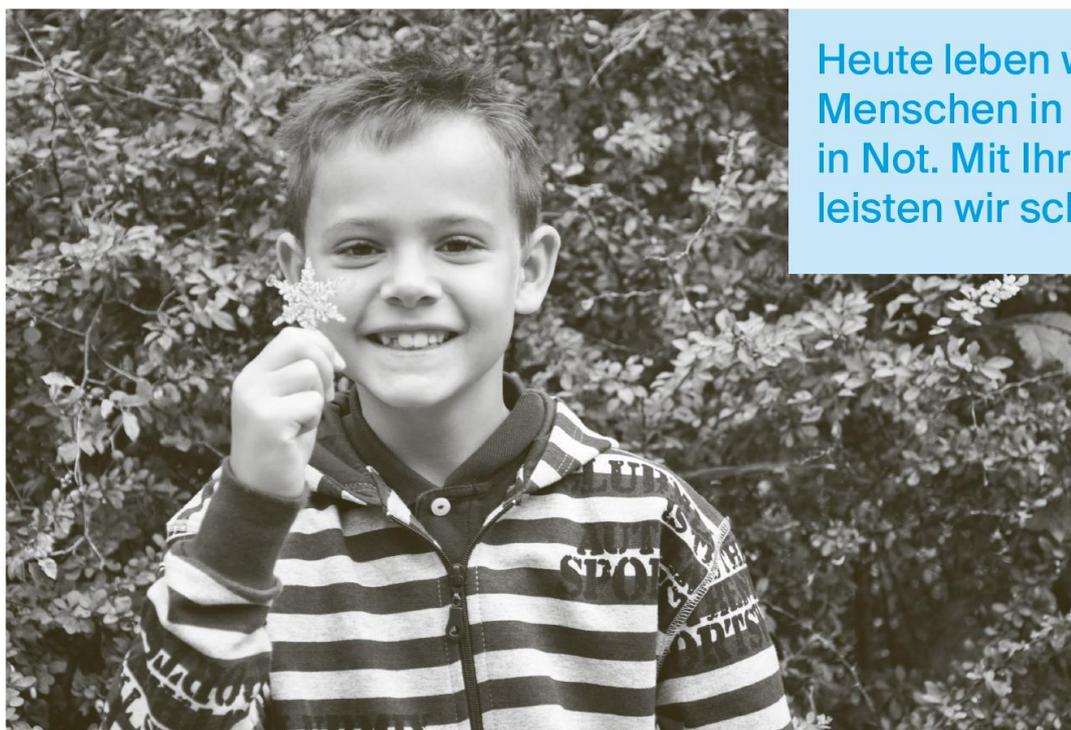
Wir suchen Dich! Wir brauchen Unterstützung für die Herbstsammlung 2025. Zögere nicht und melde Dich bei der Ortsvertreterinnen Vreny Häberli 079 816 92 20 oder Rita Seiler 079 799 26 80



Weil Armut in der Schweiz oft unsichtbar ist.

Clausiusstrasse 45, 8006 Zürich
IBAN CH68 0900 0000 8000 8955 1

 Ihre Spende in guten Händen.



Heute leben wieder mehr Menschen in der Schweiz in Not. Mit Ihrer Spende leisten wir schnelle Hilfe.

Jetzt mit TWINT spenden!

 QR-Code mit der TWINT App scannen
 Betrag und Spende bestätigen





Das kantonale Energiegesetz hat sich bewährt. Nun folgen Änderungen, welche der Logik der Thematik entsprechen

Ab dem 1. März 2025 wird das Energiegesetz des Kantons Luzern die bisherige Forderung nach Eigenstromerzeugung verschärfen. Diese Forderung ist die schlüssige Ergänzung aus der bereits umgesetzten Praxis: Wird eine Stromerzeugungsanlage installiert, so geschieht dies meistens auf dem ganzen Dach. Der grosse Unterschied des neuen Gesetzes dürfte darin liegen, dass nun auch Dächer bei Sanierungen mit Photovoltaikanlagen ausgerüstet werden müssen. Für geschützte Objekte sieht das Energiegesetz Ausnahmen vor.

Wie gross Photovoltaikanlagen dimensioniert werden, wird die neue Energieverordnung des Kantons beinhalten. Bis die Verordnung und die kantonale Vollzugshilfe veröffentlicht wird, kann die Anwendungshilfe des Gebäudestandards Minergie (Kap. 11, Eigenstromerzeugung) zur Planung verwendet werden. Über weitere Details wird zu gegebener Zeit informiert.

Weitere Anpassungen im Kantonalen Energiegesetz werden kommen. Auch dazu informieren wir Sie laufend. Weiterführende Links: www.umweltberatung-luzern.ch/pv

Gerne beraten wir Sie kostenlos – Ihre Umweltberatung Luzern
Kostenlose Auskünfte zu Umwelt und Energie für alle Luzernerinnen und Luzerner www.umweltberatung-luzern.ch

Nächste Grüngutabfuhr

Für Inhaber von Grüngutcontainern
Dienstag, 07. Januar 2025, ab 07.00 Uhr



Stellungnahme zum neuen Velokonzept für den Kanton Luzern

Die Bedeutung des Velos als Verkehrsmittel wächst stetig – sei es für den Alltag, den Arbeitsweg oder die Freizeit. Der Kanton Luzern hat dies erkannt und präsentiert im neuen *Masterplan Velo 2035* ein umfassendes Konzept. Die Vision zielt darauf ab, eine hochwertige Veloinfrastruktur aufzubauen und so den Veloverkehr nachhaltig zu fördern.

Die IDEE SEETAL begrüsst den Vorstoss und sieht grosses Potenzial für den Veloverkehr im ländlichen Raum. Insbesondere auf Kurzstrecken zwischen benachbarten Gemeinden könnte das Velo den motorisierten Verkehr entlasten, die Gesundheit fördern und Verkehrsknotenpunkte entschärfen. Voraussetzung dafür ist eine sichere und komfortable Infrastruktur, um mehr Menschen zur Nutzung des Velos zu bewegen.

Im Seetal gibt es bereits gut ausgebaute Velowege, doch zentrale Verbindungen wie zwischen Hitzkirch und Hochdorf sind noch unzureichend. Die IDEE SEETAL fordert, dass die geplante Velovorzugsroute von Luzern nach Hochdorf bis Hitzkirch weitergeführt und in eine überregionale Verbindung integriert wird. Eine enge Koordination mit dem Kanton Aargau ist entscheidend für eine lückenlose Veloinfrastruktur.

Zudem erwartet die IDEE SEETAL, dass der Kanton Luzern bei Investitionen nicht nur die Agglomeration priorisiert, sondern auch ländliche Gebiete berücksichtigt. Diese benötigen eine starke Infrastruktur, um Alternativen zum motorisierten Verkehr zu bieten. Luzern ist auf einem vielversprechenden Weg, und die IDEE SEETAL wird aktiv die Interessen der Region vertreten und das Konzept mitgestalten.

Veranstaltungskalender

Dezember

SO	01.	18.00	Adventskonzert / Kirche	Jodlerchörli Hitzkircher- tal und Beinwil a.S.
MI	04.		Kleiderabgabe Austretende	RegioWehr
DO- SA	05. 07.		Hausbesuche	Samichlausgesellschaft
SA	07.		Claushöck	Männerchor
SO	08.	10.00	Gottesdienst Maria Empfängnis / Kirche	Pfarrei
DO	12.	20.00	Gemeindeversammlung	Gemeinde
DO	12.		RegioWehr Fahrschule	RegioWehr
FR	13.	19.00	Festgottesdienst St. Luzia	Pfarrei
SO	15.	17.00	Kirchenkonzert	Männerchor
DO	19.	12.00	Adventsfeier Senioren / Rest. Rössli, Altwis	Frauenbund
SO	22.	10.30	Familiengottesdienst	Pfarrei
MO	23.	19.00	Weihnachtsständli	Musikgesellschaft
DI	24.	17.00	Familiengottesdienst	Pfarrei
MI	25.	10.00	Weihnachten Festgottesdienst	Pfarrei

Januar

MI	01.	19.00	Neujahrsgottesdienst / anschl. Apero	Pfarrei
SA	04.		RegioWehr Neueingeteilte	RegioWehr
SO	05.	10.30	Taufe des Herrn Familiengottesdienst	Pfarrei

DI	07.	07.00	Grüngutabfuhr	Inhaber von Grüngutcontainer
DO	09.		Atemschutz Zug 1 und 2	RegioWehr
SA	11.		Bringsammlung Altpapier und Karton	Areal Firma Stalder Schweizerfrüchte AG
MO	13.	19.30	Jassturnier / Tellimatt	Frauenbund
DI	14.		RegioWehr Fahrschule	RegioWehr
DI	14.	08.00	Ökum. Schulgottesdienst	Pfarrei / Schule
DI	14.	19.30	Arztvortrag in Hitzkirch	Samariter AeschPlus
DO	16.		Stabs-Rapport	RegioWehr
DO	16.	19.30	Frauenabend im Stadl	Frauenbund
SA	18.	19.00	Näburuugger's Monster / Mosenstrasse Grunderco	Guggenmusik Näburuugger
MO	20.		Atemschutz Neueingeteilte	RegioWehr
DO	23.	12.00/ 13.30	Mittagstisch / Seniorenjassen Rest. Tellimatt, Aesch	Frauenbund
DO	23.	19.30	Elternabend Erstkommunion Aesch / Pfarrschüür	Pfarrei
FR	24.	19.00	Sebastiansgedächtnis /Kirche	Feldschützen
FR	24.	20.00	Literaturzirkel Rita Leisibach	Frauenbund
DO	30.	19.30	Stricken & Häckeln / Pfarrschüür	Frauenbund
DO	30.		Atemschutz Neueingeteilte	RegioWehr

Veranstaltungskalender 2025

Im nächsten Aescher Leu wird der Veranstaltungskalender 2025 veröffentlicht. Melden Sie Termine bis 13. Dezember an: gemeinde@aesch-lu.ch.

Versteigerung

von Oldtimer-Traktoren, Treicheln u.a.

Samstag, 7. Dezember 2024, ab 12.30 Uhr

Hauptstrasse 17 in 6287 Aesch LU

Traktor Vevey 586 R Diesel Jg 60 mit Mähbalken (war ausgestellt im Verkehrshaus Luzern), Traktor Fordson Super Dexta Jg 64, Transporter Bucher TR 2600 Jg 73, Traktor Bucher 1800 Jg 58 (Topzustand), Traktor Bühler Tractospeed OS 13 E Jg 65 (Topzustand MFK-bereit gestellt), Auto Mitsubishi Oldtimer Jg 89 ab MFK, 2 Motorräder, Motormäher Bure-König Jg 53, Obstsprayer Fischer, Obstwagenanhänger, Winkelpflug, Fressgitter für Rinder 2 x 6, Kälber-Tränkeautomat KU2 mit Zusatzdosierer, Maishäcksler Pöttinger, Jaucherührwerk Schiffsschraube Hadorn Topzustand, fahrbare Jauchepumpe Hochdorfer mit Rührwerk (Topzustand), Hargassner-Heizung mit Speicher 4000 l neuw., mehrere antike Landwirtschaftsmaschinen und Geräte, **ca. 100 Glocken und Treicheln** (mehrere Muotathaler in div. Grössen).

Besichtigung ab 11.00 Uhr. Festwirtschaft auf Platz.

Der Versteigerer:

Hans Herzog, Hauptstrasse 17, Aesch, Tel. 079 280 38 69

Der Gantrufer:

Bruno Furrer, Mosen, Tel. 041 917 29 80



Einwohnergemeinde Aesch LU

E I N L A D U N G ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

**Donnerstag, 12. Dezember 2024, 20.00 Uhr
im Singsaal des Schulhauses**

Traktanden

1. Aufgaben- und Finanzplan 2025 bis 2028 mit Budget 2025
 - 1.1. Kenntnisaufnahme Bericht der Rechnungskommission
 - 1.2. Kenntnisaufnahme Aufgaben- und Finanzplan 2025 bis 2028
 - 1.3. Beschlussfassung über das Budget 2025
2. Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechtes an
 - 2.1. Frau Cornelia Lehle, deutsche Staatsangehörige, Aesch
 - 2.2. Frau Michaela Spänle, deutsche Staatsangehörige, Aesch
3. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens seit dem 7. Dezember 2024 in der Gemeinde gesetzlich geregelten Wohnsitz haben.

Die Unterlagen zu den traktandierten Geschäften liegen während zwei Wochen vor dem Versammlungstag auf der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf. Die Botschaft zur Gemeindeversammlung ist auf der Website www.aesch-lu.ch aufgeschaltet. Gedruckte Exemplare können auf der Gemeindekanzlei bezogen oder telefonisch unter 041 917 13 46 bzw. elektronisch gemeinde@aescht-lu.ch bestellt werden.

6287 Aesch LU, 15. November 2024

GEMEINDERAT AESCH LU

Das Wichtigste in Kürze

In der Gemeinde Aesch finden derzeit umfangreiche Entwicklungen und Investitionen statt. Ein zentrales Projekt ist der Bau der neuen Schulanlage, der zügig voranschreitet und voraussichtlich im dritten Quartal 2025 abgeschlossen wird. Der Umzug der Gemeindeverwaltung in neue Räumlichkeiten ist für 2026 geplant. Gleichzeitig wächst die Bevölkerung stetig. Dies führt zu steigenden Steuereinnahmen, bringt aber auch Herausforderungen mit sich. Trotz vielfältiger Veränderungen und Investitionen wird für 2025 ein Überschuss von CHF 23'178 budgetiert. Diese positive Entwicklung ist möglich, weil sich zentrale wirtschaftliche Parameter wie Inflation, Energiepreise und Zinsen stabilisiert haben. Die Inflationsrate bleibt niedrig und die Energiepreise haben sich normalisiert, was die Ausgabenseite der Gemeinde entlastet. Besonders günstig wirken sich die sinkenden Zinsen aus: Statt der ursprünglich erwarteten 3% beträgt der Zinssatz aktuell unter 1.5%. Dies erleichtert die Finanzierung der neuen Schulanlage und ermöglicht langfristige Investitionen unter besseren Bedingungen. Der Steuerfuss für das Jahr 2025 wird auf dem bisherigen Niveau von 1.8 Einheiten gehalten. Diese Konstanz entspricht der Gemeindestrategie, die vorsieht, den Steuerfuss langfristig mindestens auf diesem Niveau zu halten. Hohe Bilanzüberschüsse der Vorjahre sowie die positive Finanzentwicklung gemäss der Prognose im Aufgaben- und Finanzplan lassen dieses Ziel realistisch erscheinen.

Planungsannahmen

Dem Aufgaben- und Finanzplan liegen verschiedene Planungsannahmen zugrunde. Bei diesen Annahmen stützt sich der Gemeinderat einerseits auf die kantonalen Vorgaben, andererseits auf die örtlichen Gegebenheiten und das spezifische Wissen über die Entwicklung der Gemeinde. Einzelne Parameter konnten gegenüber den Vorjahren deutlich tiefer gesetzt werden, insbesondere in Bezug auf die Teuerung und die Zinsentwicklung. Demgegenüber reduziert sich die Schätzung für das Wachstum der durchschnittlichen Steuerkraft markant, um die Resultate für die kommenden Jahre nicht zu optimistisch darzustellen.

Einflussfaktoren / Plangrößen	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Ø Veränderung Personalaufwand (30)	2.0%	1.5%	1.5%	1.5%	1.5%
Ø Teuerung Sach- und Betriebsaufwand (31)	2.0%	1.5%	1.5%	1.5%	1.5%
Ø Veränderung Transferleistungen (36/46)	2.0%	1.5%	1.5%	1.5%	1.5%
Zinssätze (für Neukredite)	3.0%	1.5%	1.5%	1.5%	1.5%
Steuerfuss	1.8	1.8	1.8	1.8	1.8
Wachstum der ständigen Wohnbevölkerung	4.0%	4.0%	2.0%	2.0%	1.5%
Ständige Wohnbevölkerung Ende Jahr	1'463	1'520	1'550	1'581	1'605
Wachstum der Ø Steuerkraft natürliche Personen		1.0%	1.0%	1.0%	1.0%
Wachstum der Ø Steuerkraft juristische Personen		1.0%	1.0%	1.0%	1.0%

Steuerfuss

Der Steuerfuss für das Jahr 2025 wird bei 1.8 Einheiten belassen.

Kennzahlen

Nachfolgend sind verschiedene Kennzahlen aufgeführt, welche die aktuelle und zukünftige finanzielle Situation der Gemeinde aufzeigen. Diese sind Bestandteil des Aufgaben- und Finanzplans 2025-2028 der vollständig zur Einsicht auf der Gemeindeverwaltung aufliegt oder dort bestellt werden kann. Nachfolgend die wichtigsten Kennzahlen zusammengefasst:

Finanzkennzahlen (z.T. vereinfacht)	Grenzwert	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Ø 25-30	
a. Selbstfinanzierungsgrad	min. *	0%	64%	10%	5%	9%	21%	165%	270%	266%	19%
b. Selbstfinanzierungsanteil	min. *	0%	12.4%	5.2%	5.6%	6.7%	7.3%	7.6%	7.6%	7.4%	7.1%
c. Zinsbelastungsanteil	max.	4%	0.0%	0.0%	0.0%	1.5%	2.5%	2.9%	2.8%	2.6%	2.1%
d. Kapitaldienstanteil	max.	15%	7.3%	5.8%	6.4%	7.9%	7.4%	12.2%	12.1%	11.9%	9.7%
e. Nettoverschuldungsquotient	max.	150%	-73%	0%	171%	277%	313%	301%	287%	275%	272%
f. Nettoschuld pro Einw ohnwer	max.	870	-2'517	13	5'550	9'156	10'437	10'120	9'758	9'454	9'109
g. Nettoschuld ohne SF pro Einw	max.	2'450									
h. Bruttoverschuldungsanteil	max.	200%	90.9%	133.3%	235.4%	299.0%	318.4%	308.9%	298.5%	289.3%	292.1%

Infolge der Investition in die neue Schulanlage und die neue Gemeindeverwaltung werden Limiten verschiedener kantonaler Kennzahlen im Bereich der Verschuldung deutlich überschritten. Nach dem Höhepunkt im Jahr 2028 zeigen die Modellrechnungen aber eine Trendwende zurück zur Normalität.

Erfolgsrechnung

Auf der Ertragsseite werden um rund CHF 100'000 höhere Steuererträge gegenüber der Rechnung 2023 erwartet, die aber ebenso deutlich unter den Erwartungen des Budgets 2024 liegen. Der Grund liegt einerseits bei Mindereinnahmen durch die Steuergesetzrevision,

die im September vom Volk angenommen worden ist und auch bei Sonderfaktoren. Die Erträge entwickeln sich aber nach wie vor erwartet positiv. Auf der Aufwandseite kann mit praktisch identischen Personalkosten wie im Budget 2024 gerechnet werden. Die Sachkosten nehmen trotz der Teuerung der letzten Jahre im Vergleich zur Rechnung 2023 nur wenig zu und gegenüber dem Budget 2024 sogar deutlich ab. Dies alles resultiert im budgetierten Gewinn von CHF 23'178.

Die nachstehende Tabelle zeigt das Budget 2025 aufgegliedert nach Sachgruppen und den Trend dieser Kosten in den folgenden Planjahren.

Erfolgsrechnung

Beschreibung	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
30 Personalaufw and	2'331'791	2'612'200	2'617'880	2'657'000	2'697'000	2'738'000
31 Sachaufw and und übriger Betriebsaufw and	903'054	1'093'750	958'850	973'000	943'000	947'000
33 Abschreibung Verw altungsvermögen	562'085	456'000	514'156	529'000	414'000	813'000
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	49'593	53'000	48'500	50'000	50'000	50'000
36 Transferaufw and	3'237'046	3'588'096	3'800'638	3'768'000	3'823'000	3'880'000
37 Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0	0	0
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	2'098'970	2'139'210	2'205'197	2'402'000	2'548'000	2'627'000
TOTAL Betrieblicher Aufwand	9'182'538	9'942'256	10'145'221	10'379'000	10'475'000	11'055'000
40 Fiskalertrag	4'981'928	5'175'000	5'080'000	5'225'000	5'375'000	5'503'000
41 Regalien und Konzessionen	64'619	72'500	67'500	68'000	70'000	71'000
42 Entgelte	806'647	750'000	804'680	817'000	858'000	877'000
43 Verschiedene Erträge	0	0	0	0	0	0
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.	190'772	170'076	129'976	100'000	100'000	100'000
46 Transferertrag	1'435'791	1'592'456	1'815'646	1'901'000	1'929'000	1'957'000
47 Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0	0	0
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	2'098'970	2'139'210	2'205'197	2'402'000	2'548'000	2'627'000
TOTAL Betrieblicher Ertrag	9'578'727	9'899'242	10'102'999	10'513'000	10'880'000	11'135'000
ERGEBNIS aus betrieblicher Tätigkeit	396'189	-43'014	-42'222	134'000	405'000	80'000
34 Finanzaufw and	33'921	-42'500	-96'500	-223'000	-310'000	-344'000
44 Finanzertrag	161'342	162'000	161'900	162'000	162'000	162'000
TOTAL Finanzergebnis	127'421	119'500	65'400	-61'000	-148'000	-182'000
ERGEBNIS Operativ	523'610	76'486	23'178	73'000	257'000	-102'000
38 Ausserordentlicher Aufw and	0	0	0	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	6'584	0	0	0	0	0
ERGEBNIS Ausserordentlich	6'584	0	0	0	0	0
GESAMTERGEBNIS Erfolgsrechnung	530'194	76'486	23'178	73'000	257'000	-102'000

ERGEBNISSE Spezialfinanzierungen

SF Feuerw ehr	0	0	0
SF Abw asserbeseitigung	-190'772	-170'076	-129'976
SF Abfallbew irtschaftung	5'990	12'400	5'100
SF Kreuzmatt 2	43'603	40'600	43'400

Globalbudgets

Die Globalbudgets und deren prognostizierte Entwicklung für die 8 Aufgabenbereiche können der untenstehenden Zusammenstellung entnommen werden:

Messgrösse		R 2023	B 2024	B 2025	Abw. %	P 2026	P 2027	P 2028
AB1 Präsidiales		367.9	422.6	471.0	0.1	523.0	544.0	550.0
Total	Aufw and	1'330.8	1'541.7	1'529.8	0.0	1'599.0	1'660.0	1'682.0
	Ertrag	962.9	1'119.1	1'058.8	-0.1	1'076.0	1'116.0	1'132.0
AB2 Bildung & Kultur		1'801.6	1'982.3	2'028.5	0.0	2'192.0	2'119.0	2'581.0
Total	Aufw and	3'090.3	3'358.1	3'498.4	0.0	4'380.0	4'345.0	4'840.0
	Ertrag	1'288.7	1'375.8	1'469.9	0.1	2'188.0	2'226.0	2'259.0
AB3 Sicherheit & Verkehr		359.5	416.3	396.5	0.0	401.0	409.0	417.0
Total	Aufw and	683.2	785.6	749.3	0.0	1'060.0	1'077.0	1'101.0
	Ertrag	323.7	369.3	352.8	0.0	659.0	668.0	684.0
AB4 Freizeit		-11.4	-5.6	-12.9	1.3	-12.0	-12.0	-12.0
Total	Aufw and	227.3	206.4	209.6	0.0	213.0	216.0	218.0
	Ertrag	238.7	212.0	222.5	0.0	225.0	228.0	230.0
AB5 Gesundheit & Soziales		1'670.2	1'918.7	2'049.6	0.1	2'080.0	2'111.0	2'143.0
Total	Aufw and	1'673.7	1'933.7	2'058.4	0.1	2'089.0	2'120.0	2'152.0
	Ertrag	3.5	15.0	8.8	-0.4	9.0	9.0	9.0
AB6 Bau & Infrastruktur		254.5	279.3	135.1	-0.5	251.0	260.0	252.0
Total	Aufw and	832.6	864.6	810.1	-0.1	812.0	829.0	830.0
	Ertrag	578.1	585.3	675.0	0.2	561.0	569.0	578.0
AB7 Umwelt & Wirtschaft		-49.7	-57.5	-51.3	-0.1	-53.0	-54.0	-54.0
Total	Aufw and	27.9	27.0	28.2	0.0	28.0	28.0	29.0
	Ertrag	77.6	84.5	79.5	-0.1	81.0	82.0	83.0
AB8 Finanzen & Steuern		-4'922.9	-5'032.4	-5'039.8	0.0	-5'455.0	-5'634.0	-5'774.0
Total	Aufw and	404.2	405.7	374.3	-0.1	423.0	509.0	546.0
	Ertrag	5'327.1	5'438.1	5'414.1	0.0	5'878.0	6'143.0	6'320.0

Investitionsrechnung

Die Ortsplanung wurde im August 2024 an einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung genehmigt und wartet nun auf die finale Genehmigung durch den Regierungsrat. Die Gewässerraumauscheidung ausserhalb des Baugebietes wurde abgelehnt und muss überarbeitet werden. Für diese abschliessende Tätigkeit rund um die Gesamtrevision der Ortsplanung muss nochmals mit Kosten von zirka CHF 20'000 gerechnet werden.

Noch in diesem Jahr werden die technischen Voraussetzungen für die Einführung einer digitalen Geschäftsverwaltung für die Verwaltung und den Gemeinderat geschaffen. Dies bedingt verschiedene Änderungen an der internen Organisation der Verwaltung. Da dies nicht alles im

Jahr 2024 erledigt werden kann, wird für diese Grundlagenarbeit im nächsten Jahr nochmals CHF 50'000 budgetiert.

Dem Kauf neuer Verwaltungsräumlichkeiten an der Hauptstrasse 17 wurde am 03.03.2024 deutlich zugestimmt. Da der Kaufvertrag im Jahr 2024 nicht mehr abgeschlossen werden konnte, verschiebt sich diese Investition ins Jahr 2025. Gemäss dem bewilligten Sonderkredit sind für den Kauf dieses Stockwerkeigentums CHF 1'550'000 budgetiert.

Mit dem Bau der neuen Schulanlage wurde im Februar 2024 gestartet und der Rohbau des Schulhauses ist bereits erstellt. Die Planung sieht vor, dass der Bezug des Schulhauses im 3. Quartal 2025 erfolgen kann. Anschliessend wird mit dem Bau der Turnhalle gestartet. Bis Ende des Jahres 2024 werden rund CHF 4'500'000 bereits investiert sein. Weitere CHF 7'000'000 sind in der Investitionsplanung für das Jahr 2025 vorgesehen.

Die Sanierung der Lädergasse und der Kirchgasse wird im Aufgaben- und Finanzplan eingeplant, nachdem diverse Bauarbeiten, welche diese Strassen tangieren, vollständig abgeschlossen sind. Dabei geht es um die Sanierung der Beläge und Abschlüsse für die Strassen und die Trottoirs.

Das Generelle Entwässerungsprojekt (GEP) wird im Jahr 2024 durchgeführt und abgeschlossen. Basierend auf den Resultaten der Untersuchung werden Sanierungsmassnahmen gemäss Prioritätenliste für die kommenden Jahre geplant. Für das Jahr 2025 sind dazu CHF 300'000 budgetiert.

Konto	Beschreibung	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
01	Präsidiales	80'612	1'650'000	1'620'000	0	0	0
12	Gemeindeverwaltung	32'267	1'590'000	1'600'000	0	0	0
13	Ortsplanung	48'345	60'000	20'000	0	0	0
02	Bildung & Kultur	1'411'400	6'000'000	7'000'000	6'000'000	2'500'000	0
29	Schulliegenschaften	1'411'400	6'000'000	7'000'000	6'000'000	2'500'000	0
03	Sicherheit & Verkehr	0	90'000	0	60'000	180'000	150'000
35	Strassen	0	90'000	0	60'000	180'000	150'000
6	Bau & Infrastruktur	56'903	280'000	300'000	300'000	300'000	300'000
61	Abwasserbeseitigung	56'903	280'000	300'000	300'000	300'000	300'000
7	Umwelt & Wirtschaft	0	50'000	0	0	0	0
72	Jagd und Fischerei	0	50'000	0	0	0	0
BRUTTO Investitionen		1'548'915	8'070'000	8'920'000	6'360'000	2'980'000	450'000
	Investitionseinnahmen	274'024	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000
NETTO Investitionen		1'274'891	8'020'000	8'870'000	6'310'000	2'930'000	400'000

Antrag und Verfügung des Gemeinderates

Zum Budget

Der Gemeinderat hat das Budget für das Jahr 2025 erstellt und beantragt folgendes:

1. Das Budget zur Erfolgsrechnung mit einem Gewinn von Fr. 23'178 sowie zur Investitionsrechnung mit Bruttoinvestitionen von Fr. 8'920'000 ist zu genehmigen.
2. Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht Gemeinden zum Budget des Vorjahres und zum Aufgaben- und Finanzplan wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

„Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2024 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2024 – 2027 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 15. April 2024 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.“

VERFÜGUNG

Das Budget wird der Rechnungskommission zur Prüfung übergeben. Diese erstattet über das Prüfungsergebnis zuhanden des Gemeinderates und der Stimmberechtigten einen Bericht und gibt diesen eine Empfehlung über die Genehmigung ab.

Aesch, 8. November 2024

GEMEINDERAT AESCH LU

Gemeindepräsident

Gemeindeschreiberin


Christian Budmiger


Aurelia Troxler



Bericht der Controlling-Kommission / Rechnungskommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Aesch

Als Controlling-Kommission / Rechnungskommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 01.01.2025 bis 31.12.2028 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss für das Jahr 2025 sowie die politischen Leistungsaufträge für das Jahr 2025 der Gemeinde Aesch beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling des Kantons Luzern.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir aufgrund des geplanten Schulhausbaus sowie dem geplanten Erwerb der Verwaltungsliegenschaft und der damit einhergehenden Verschuldung als angespannt aber vertretbar. Die Verschuldung pro Einwohner liegt 2027 mit CHF 10'437 deutlich über der kantonalen Obergrenze. Da der Gemeinderat für das Jahr 2027 wieder einen Gewinn prognostiziert und die Verschuldung ab dem Jahr 2027 wieder reduziert werden kann, erachten wir dies als vertretbar.

Den vom Gemeinderat vorgeschlagenen Steuerfuss von 1.80 Einheiten beurteilen wir als notwendig.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget mit einem Gewinn von CHF 23'178 inkl. einem Steuerfuss von 1.80 Einheiten sowie Bruttoinvestitionen von CHF 8'920'000 zu genehmigen.

Aesch, 15. November 2024

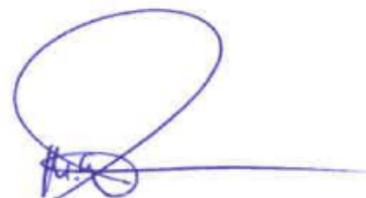
Controlling-Kommission / Rechnungskommission



Beat Brunner
Präsident



Theo Aeschlimann
Mitglied



Martina Rüttimann
Mitglied

Weiterführende Informationen

Details und weitere Informationen zu den Aufwänden und Erträgen befinden sich in einer ausführlichen Botschaft, welche auf der Homepage www.aesch-lu.ch aufgeschaltet ist. Eine ausgedruckte Version kann auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

*Im Anschluss an die Gemeindeversammlung sind alle
zu einem Glas Aescher Wein eingeladen.*

Traktandum 2.1.

Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechtes an Frau Cornelia Lehle, deutsche Staatsangehörige, Aesch

Frau Cornelia Lehle, geb. 1982, hat das Gesuch um Erteilung des Schweizer Bürgerrechtes gestellt. Sie ist in Friedrichshafen (Deutschland) geboren und aufgewachsen. Sie absolvierte eine Ausbildung zur Bankkauffrau bei der Sparkasse Bodensee in Friedrichshafen. Im Anschluss absolvierte Cornelia Lehle ein Betriebswirtschaftsstudium. Nach Abschluss des Studiums arbeitete sie Vollzeit bei der Firma Avira. Cornelia Lehle lebt seit dem 1. Juli 2015 zusammen mit ihrem Lebenspartner Maik Thomann (Schweizer Bürger) in Aesch. Beide arbeiten als Geschäftsführung in der Firma TCA Thomann Distribution AG in Muri. Frau Cornelia Lehle pflegt gute Kontakte zu ihren Nachbarn und der Dorfbevölkerung. Sie schätzt die Natur und verbringt gerne Zeit am Hallwilersee. Gerne würde sie sich auch an den politischen Entscheidungen beteiligen.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung Frau Cornelia Lehle das Bürgerrecht der Gemeinde Aesch zu erteilen.

Traktandum 2.2.

Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechtes an Frau Michaela Spänle, deutsche Staatsangehörige, Aesch

Frau Michaela Spänle, geb. 1966, hat das Gesuch um Erteilung des Schweizer Bürgerrechtes gestellt. Sie ist in Bräunlingen (Deutschland) geboren und im Kreis Schwarzwald-Baar in Deutschland aufgewachsen. Michaela Spänle absolvierte ihr Diplom zur Krankenschwester in Freiburg (Deutschland) und später das Studium Bachelor of Business social Administration. Vom 1. Mai 2013 bis 31. August 2022 arbeitete Michaela Spänle in der Chrüz matt Hitzkirch. Seit 1. September 2022 arbeitet sie als betriebliche Ausbildungsberaterin in einem 100%-Pen-sum bei der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung. Seit 28. November 2015 lebt Michaela Spänle in der Gemeinde Aesch. Michaela Spänle hat einen Sohn, welcher 1994 geboren wurde und ebenfalls seit 2014 in der Schweiz lebt. Er ist Wirtschaftsingenieur und arbeitet bei der Firma Kone Schweiz AG. Michaela Spänle hat sich vor rund einem Jahr der Frauenturngruppe Aesch angeschlossen. Sie verbringt ihre Freizeit sehr gerne draussen in der Natur. Gerne würde sie sich an den politischen Entscheidungen beteiligen.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung Frau Michaela Spänle das Bürgerrecht der Gemeinde Aesch zu erteilen.

Das Café TrotzDem ist ein Ort, an dem sich Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und weitere Interessierte treffen und gemeinsam einen geselligen Nachmittag in entspannter Atmosphäre verbringen können.

Café TrotzDem

in Hochdorf

Es besteht die Möglichkeit, sich über ausgewählte Themen zu informieren, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen und in Kontakt zu kommen. Das Café TrotzDem ist kostenlos und für alle Interessierten offen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Konsumation erfolgt auf eigene Rechnung.

Nächstes Treffen

17. Dezember 2024

Ort

Bistro & Bar Im Spitz
Hauptstrasse 52
6280 Hochdorf

Zeit

jeweils dienstags
von 14.00 - 16.00 Uhr



IM SPITZ
BISTRO & BAR

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Café TrotzDem wird unterstützt von:



Gemeinde Hochdorf
mehr als ein zentrum



alzheimer
Luzern

/ Alzheimer Luzern

6000 Luzern

Tel. 041 500 46 86 • luzern@alz.ch • alz.ch/lu

Aus dem Kursprogramm Schuljahr 2024/25 1. Semester

Pilates GE-855-2

Daten: 8 x donnerstags, ab. 28. November 2024 **Zeit:** 18:20-19:20 Uhr

Kosten: Fr. 120.-- **Leitung:** Gina Wehrli

NIA – getanzte Lebensfreude GE-857-2

Daten: 10 x mittwochs, ab 13. November 2024 **Zeit:** 08:30-09:30 Uhr

Kosten: Fr. 150.-- **Leitung:** Sybille Noser

NIA – getanzte Lebensfreude GE-858-2

Daten: 10 x mittwochs, ab 13. November 2024 **Zeit:** 18:30-19:30 Uhr

Kosten: Fr. 150.-- **Leitung:** Judith Arnold

Wirbelsäulengymnastik GE-861-2

Daten: 10 x donnerstags, ab 14. November 2024 **Zeit:** 17:30-18:30 Uhr

Kosten: Fr. 150.-- **Leitung:** Sandra Walthert

Wirbelsäulengymnastik GE-862-2

Daten: 10 x donnerstags, ab 14. November 2024 **Zeit:** 18:45-19:45 Uhr

Kosten: Fr. 150.-- **Leitung:** Sandra Walthert

Alle **Gesundheitskurse** werden laufend fortgesetzt! Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

Sprachkurse in Englisch, Italienisch und Spanisch in diversen Niveaus.
Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

Führung durch das Hexenmuseum im Schloss Liebegg

Sie wollen wissen, was Blitzsteine und Drachenzungen sind, warum die Mistel gegen Schwindel hilft, schwarze Katzen Unglück bringen und woher das Zauberwort 'Abracadabra' stammt? Dann begleiten Sie uns auf eine Reise zu traditionellem Wissen, abstrusen Heilmethoden und in die die Welt des Aberglaubens und der Magie. Das Hexenmuseum im Schloss Liebegg ist das einzige seiner Art im europäischen Raum.

Datum: Donnerstag, 30. Januar 2025 **Zeit:** 18:30 - 20:30 Uhr

Treffpunkt: 18:15 Uhr auf dem Parkplatz unterhalb des Schlosses (Anreise individuell)

Ort: Schloss Liebegg, 5723 Gränichen **Kosten:** Fr. 35.--

Anmeldung bis spätestens 15. Dezember 2024

Detaillierte Angaben zu allen Kursen und Veranstaltungen unter

www.vhs-hitzkirch.ch Sekretariat Volkshochschule Hitzkirch, Manuela Wildisen, Hämikon, Telefon 041-917 48 00, E-Mail: **contact@vhs-hitzkirch.ch**

Kirchen

REFORMIERTE KIRCHE HOCHDORF Dezember 2024

Tag	Datum	Veranstaltung
Sonntag	01. 10.10	Familiengottesdienst zum 1. Advent mit Taufe. Mitwirkende: 5. Klasse, Pfarrer Christoph Thiel, Katechetin Simone Steiner und Pianistin Mirjam Bossart. Apéro
Montag	02. 19.30	Vicanta Adventprojekt mit Pianistin Mirjam Bossart
Dienstag	03. 08.30	Morgengebet mit Pfarrerin Lilli Hochuli
	19.00	Frauentreff im Seminarraum
	19.30	Aktive Meditation mit Elisabeth Röösl
Mittwoch	04. 15.00	KiKi Nachmittag für Kindergarten-Kinder mit Katechetin Simone Steiner
Donnerstag	05. 09.30	Regionaltreff Inwil mit Pfarrerin Lilli Hochuli im Zentrum Möösli
Freitag	06. 19.30	Vicanta Adventprojekt mit Pianistin Mirjam Bossart
Samstag	07. 09.00	Krippenspielprobe mit Pfarrer Christoph Thiel
Sonntag	08. 10.10	Gottesdienst zum 2. Advent zum Thema «Maria». Mitwirkende: Pfarrerin Marie-Luise Blum, Chor Vicanta und Pianistin Mirjam Bossart. Kirchenkaffee
Dienstag	10. 09.45	Gschichte-Chischte mit Katechetin Simone Steiner
	18.30	Offenes Singen mit Pianistin Mirjam Bossart
Mittwoch	11. 09.30	Regionaltreff Eschenbach mit Pfarrerin Lilli Hochuli im Betagtenzentrum Dösselen
	14.00	Krippenspielprobe mit Pfarrer Christoph Thiel
Donnerstag	12. 09.30	Regionaltreff Hildisrieden mit Pfarrerin Lilli Hochuli im Pfarreizentrum
Samstag	14. 09.00	Krippenspielprobe mit Pfarrer Christoph Thiel
Sonntag	15. 10.10	Gottesdienst zum 3. Advent mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Pianist Simon Andres. Kirchenkaffee
	17.00	Konzert Blechsalat, Details siehe Website.
Montag	16. 09.30	Meditatives Bibellesen mit Pfarrerin Marie-Luise Blum
Mittwoch	18. 14.00	Nachmittag 64plus: Weihnachtsfeier mit Krippenspiel und Weihnachtsessen. Für die Planung bitten wir um eine Anmeldung bis spätestens am 16. Dezember ans Sekretariat Telefon 041 910 44 77, sekretariat.hochdorf@reflu.ch oder direkt auf www.reflu.ch/hochdorf
Sonntag	22. 17.00	Kinderweihnachtsfeier und Krippenspiel mit Pfarrer Christoph Thiel und Peter Wespi, Saxophon, in der Fadri Hütte, (Wald Hof Feldheim zwischen Hochdorf/Hohenrain)
Dienstag	24. 17.	Festlicher Gottesdienst an Heiligabend mit Pfarrer Christoph Thiel Musik: Familie Klaus. Kinderhüeti im UG

Mittwoch	25.	10.10	Abendmahlsgottesdienst an Weihnachten mit Pfarrerin Marie-Luise Blum, Mirjam und Jonas Bossart
Sonntag	29.		Kein Gottesdienst
Dienstag	31.	19.15	Silvesterwanderung: Treffpunkt: Bahnhof Hochdorf (Kante B) um 19.15 Uhr, wir nehmen den Bus um 19.32 Uhr nach Hildisrieden. Info / Anmeldung: bis 28. Dezember: Elisabeth Rösli, 077 407 81 02, Mail: elro55@bluewin.ch , Details siehe Website

Alle Anlässe finden in der reformierten Kirche Hochdorf statt, sonst extra vermerkt.
Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website: www.reflu.ch/hochdorf.

Mütter- und Väterberatung

im Chrüz matt, Cornelistrasse 3, 6285 Hitzkirch

12. Dezember 2024, 13.30 - 17.00 Uhr mit Anmeldung

**03. Dezember 2024, 09.00 – 11.30 Uhr ohne Anmeldung
(mit Krabbelgruppe)**

Zentrum für Soziales, Hauptstrasse 42, 6280 Hochdorf

Anmeldung: Telefon: 041 914 31 41

Beraterin: Antonia Walker, Mütter- und Väterberaterin NDS

Erreichbar: DI, DO und FR E-Mail: antonia.walker@zenso.ch

Informationen und Anmeldung online:

www.zenso.ch/muetter-_und_vaeterberatung

Zentrum für Soziales
Mütter- und Väterberatung

Katholische Kirche

Informationen zu den Gottesdienstzeiten
und weiteren Anlässen finden Sie
im Pfarreiblatt sowie auf der Webseite:
kath-hitzkirchertal.ch

Sekretariat in Aesch (Kirchgasse 32)

Montag, 08.00 bis 11.30 Uhr

sekretariat.aesch@kath-hitzkirchertal.ch

Sekretariat Hitzkirch (Altgass 8)

Montag bis Freitag, 08.00 bis 11.30 Uhr

sekretariat.hitzkirch@kath-hitzkirchertal.ch

Katholische Kirche
Hitzkirchertal



Sekretariat Schongau (Mettmenstrasse 19)

Dienstag, 08.00 bis 11.30 Uhr

sekretariat.schongau@kath-hitzkirchertal.ch

Sekretariat Müswangen (Dorfplatz 4)

Mittwoch, 08.00 bis 11.30 Uhr

sekretariat.mueswangen@kath-hitzkirchertal.ch

Telefonisch sind alle Sekretariate erreichbar von Montag – Freitag, 8.00 – 11.30 Uhr: **041 919 69 69**

Veranstaltungen Pastoralraum Hitzkirchertal – Pfarrei Aesch

Dezember 2024

Sonntag,	1. Dezember	10.30	1. Adventssonntag, Familiengottesdienst anschliessend Verkauf von Schoggiherzen zu Gunsten Kinderspital Bethlehem
Sonntag,	1. Dezember	18.00	Jodlerchörli Hitzkirchertal, Adventskonzert Lassen Sie sich musikalisch verzaubern.
Dienstag,	3. Dezember	7.00	Rorate Gottesdienst Schüler und Gruppe Miteinander auf dem Weg anschliessend Zmorge für alle Gottesdienst besucher in der Pfarrschüür
Freitag,	13. Dezember	19.00	Patrozinium, Festgottesdienst St. Luzia musikalisch umrahmt an der Orgel durch Michael Mahnig Gesang: Sladjana Hofmann und die Luzia Singers, anschliessend laden wir sie zum Apéro in der Pfarrschüür ein
Samstag,	14. Dezember	18.00	Eine Million Sterne in der Pfarrkirche Müswangen musikalisch umrahmt durch Panelodie (Panflötenmusik) Lassen Sie sich vom Lichte meer verzaubern und geniessen Sie diese besondere Stimmung im Advent.
Sonntag,	15. Dezember	17.00	Männerchor Aesch, Kirchenkonzert in der Pfarrkirche Aesch mit Cantiamo Chor Beinwil a.S mit Pianist und Bläsergruppe
Dienstag,	24. Dezember	17.00	Weihnachten, Familiengottesdienst mit Krippen- Spiel musikalisch umrahmt von Conny Emmen egger und das Schülerensemble.
Mittwoch,	25. Dezember	10.00	Weihnachten Festgottesdienst; Sladjana Hofmann wird uns mit ihrem Sologesang erfreuen
Donnerstag,	26. Dezember	10.00	Stefanstag, Gottesdienst in der Pfarrkirche Schongau mit Weinsegnung
Dienstag,	31. Dezember	16.00	Silvestergottesdienst, in der Pfarrkirche Schongau. An der Orgel ist Michael Mahnig, Gisela Leitlein und Sladjana Hofmann singen Solis.

Schule

Ausflug der 2. Klasse in die Ferrenmühle

Die Kinder der 2. Klasse durften am 8. November im Rahmen ihres NMG-Themas 'Wie kommt das Getreide ins Brot?' die Ferrenmühle in Kleinwangen besichtigen. Von Aesch aus ging die Fahrt mit dem Schulbus nach Kleinwangen. Dort wurden wir bereits von Ramona Eberli, der jungen Müllerin erwartet. Zum Start ging es steil hinauf zum Teich oberhalb der Mühle, von wo das Wasser für den Antrieb der Mühle herkommt. Diesen Antrieb konnten wir als nächstes im Mühlengebäude durch eine Luke im Boden besichtigen. Es war für die Kinder sehr eindrücklich, welch grosse Kraft das Wasser besitzt und so die Mühle zum Laufen bringt.

Der ganze Ablauf von der Anlieferung des Getreides direkt vom Bauernhof bis hin zum Sieben und Mahlen der Getreidekörner und das Abfüllen in die Säcke wurde von Ramona Eberli kindgerecht und interessant vermittelt. Die Kinder konnten sich ein sehr anschauliches Bild vom Mühlenbetrieb machen und einen traditionellen Mühlenbetrieb sehr nah mitverfolgen. So war dieser Ausflug ein besonders nachhaltiges Erlebnis. Dies zeigte sich in den ausführlichen und schön gestalteten Rückblicken in den Schatzheftern der Kinder.

Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei der Ferrenmühle, besonders bei Ramona Eberli, und bei der Schulbusfahrerin, Heidi Stadelmann, bedanken.



1. Klasse mostete bei Familie Stadelmann

Der Herbst begeistert uns immer wieder von Neuem mit seiner Farbenpracht und den vielen wunderbaren Früchten. Passend dazu tauchten die Erstklässler im Fach NMG (Natur-Mensch-Gesellschaft) ins Thema Apfel ein. Sie gingen der Frage nach: Wie wird aus einem kleinen Apfelkern ein Apfel und daraus Apfelsaft?

Vor und nach den Herbstferien lernten die Kinder Apfelsorten kennen, haben verschiedene Äpfel probiert, Äpfel genau erforscht, gewogen und verglichen. Das Schulzimmer wurde mit Apfelbastelarbeiten geschmückt, Apfelwörter wurden geschrieben, Apfelwähe gebacken und immer wieder konnte man im Schulzimmer den Apfelvers und das Apfelled hören.

Als Höhepunkt durfte die Klasse nach den Herbstferien bei Familie Stadelmann miterleben, wie aus Äpfeln der feine, süsse Most entsteht. In einer grossen Kiste lagen riesige Boskop, Golden Delicious und kleine rote Äpfel bereits bereit. Vorsichtig wurden die Äpfel oben in einen kleinen Häcksler eingefüllt und mit viel Muskelkraft von den Kindern und Silvia Stadelmann zerkleinert. Geduldig

drehten die Kinder anschliessend am Hebel, bis der feine Apfelsaft in die untergestellten Becken floss. Natürlich wurde der Saft ausgiebig probiert. Die ausgepressten Äpfel wurden später den Kühen als «Dessert» verfüttert. Stolz durfte jedes Kind eine Flasche selbstgepressten Most nach Hause tragen.

Das Mosten war ein sehr eindrückliches und unvergessliches Erlebnis. Wir danken Silvia und Michi Stadelmann ganz herzlich, dass sie uns diesen Anlass mit viel Begeisterung ermöglicht haben.



Sooo fein: Aktion der Pausenäpfel und Pausenmilch



Wir sind immer wieder überrascht, wie beliebt die knackigen Pausenäpfel sind. Trotz der Snack- und Süßigkeitenflut, die uns heutzutage umgibt, sind die Äpfel der absolute Renner. "Darf ich noch einen zweiten haben?" war eine Frage, die wir ständig hörten. Sehr gefragt war auch unsere „Öpfeldrölli“. In nur kurzer Zeit erhält man durch das Drehen der Maschine schöne, gleichmässige Apfelscheiben. Liebe Sponsoren, besten Dank für das gesunde Znüni!

- Manuela und Thomas Oehen
- Rita und Erwin Gut
- Stalder Schweizerfrüchte

Nach den Äpfeln kam die Milch an die Reihe. Silvia Stadelmann, bestens ausgerüstet mit Bechern und Kannen, zauberte aus der köstlichen Milch fantastische Erdbeer- und Vanilleshakes. Ein wahrer Genuss! Vielen lieben Dank, Silvia.



Ein Angebot von Swissmilk mit der Unterstützung des Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverbandes (SBLV).

Adventsanlass

Unseren traditionellen Adventsanlass feiern wir dieses Jahr am Dienstag, 10. Dezember 2024. Wir treffen uns um 17:00 Uhr beim Schulhaus, um gemeinsam mit den Kindern und dem Schulensemble Adventslieder zu singen. Dank dem Elternrat lassen wir im Anschluss den Abend bei einem (warmen) Getränk gemütlich ausklingen. Wir freuen uns auf viele Stimmen und ein feierliches Beisammensein.



Gesucht: Tanne als Weihnachtsbaum für die Schule Aesch

Die Schülerinnen und Schüler und auch die Lehrpersonen würden sich sehr freuen, wenn sie diesen Advent einen Weihnachtsbaum bei der Schule bestaunen dürften.

Hat jemand einen Tannenbaum stehen, der nicht mehr benötigt wird? Der Werkdienst der Gemeinde holt diesen gerne bei Ihnen ab.

Telefon Werkdienst: 077 424 32 30

Weihnachtsferien der Schule Aesch

Samstag, 21. Dezember 2024 – Sonntag, 5. Januar 2025

Freitag, 13. Dezember 2024 (St. Luzia) ist schulfrei.

Vereine



FRAUENBUND AESCH-MOSEN

ADVENTSFEIER FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

Donnerstag, 19. Dezember, 12.00 Uhr

Mittagessen im Rest. Rössli Altwis

Das Dessert wird von der Ortskasse Pro Senectute Aesch gespendet

Ab 13.30 Uhr spielen wir Lotto, es gibt viele schöne Preise zu gewinnen

Allen Sponsoren ein herzliches Dankeschön!

Anmelden: bis 16. Dezember bei Rita Zogg 079 271 20 19

Ich freue mich auf Euch!

Der Vorstand des Frauenbundes Aesch/Mosen wünschet allen frohe gesegnete Weihnachtstage und für das kommende Jahr alles Gute und viel Glück ♣

FRAUENBUND FUSSPFLEGEN – nicht nur für Frauen

Donnerstag, 28. November 2024, Donnerstag, 16. Januar 2025, oder nach Vereinbarung

60 Minuten Fusspflege zum Geniessen und Entspannen Fr. 82.00

**Vielen Dank für Euer Vertrauen im 2024 –
Frohe Festtage – und alles Gute im 2025.**

Ich freue mich auch im neuen Jahr auf dich und deine Füsse.

FUSSPFLEGE RAPPAZ

Erika Rappaz

Aaraustrasse 42, 5734 Reinach

078 652 80 08



**FUSSPFLEGE
— RAPPAZ —**

**→ Brauchst du noch ein grossartiges Geschenk für Weihnachten?
Wie wäre es mit einem Fusspflege Gutschein?**



Programm Chlausen 2024

- Mi 27. November 18.00 Uhr **Chlausjagen** (Besammlung Schuhbus Areal) mit möglichst vielen Kindern und Erwachsenen im Dorf Aesch. Anschliessend für alle Kuchen und warmer Punsch.
- Sa 30. November 17.00 Uhr **Einzug** aus der Kirche St. Luzia Aesch
TREFFPUNKT VOR DER KIRCHEN-TREPPE mit Trychlergruppe Mosen. Anschliessend gemütliches Beisammensein in der Halle Stadelmann HOLZBAU, Aesch.
- Do 05. Dezember **Hausbesuche** in Aesch
**Ausserhalb Dorf. Familien die der Samichlaus mit dem Auto besucht, inkl. Erlen- und Birkenweg, Ess*
- Do 05. Dezember 19.00 Uhr **Einzug in Mosen**
mit anschliessender Chlausfeier im Schulhaus Mosen
- Fr 06. Dezember **Hausbesuche** in Aesch
**Oberhalb der Kantonsstrasse inkl. Berg*
- Sa 07. Dezember **Hausbesuche** in Aesch
**Unterhalb der Kantonsstrasse und Unterdorf*

Stilltreffen in Hitzkirch

Freitag, 20. Dezember 2024, 9.30 Uhr- 11.00 Uhr

Ort: Alte Landstrasse 56a, Hitzkirch

Das Stilltreffen ist eine Gesprächsrunde, die von einer erfahrenen Stillberaterin geleitet wird. Der Besuch ist kostenlos, eine Anmeldung ist erwünscht, eine spontane Teilnahme ist auch möglich.

maria.atanasova@lalecheleague.ch 041 535 12 81

monika.schmid@lalecheleague.ch 041 917 40 31

Weitere Informationen unter www.lalecheleague.ch

Männerchor Aesch mit Chor Cantiamo Beinwil auf Reise

Der Männerchor war Gast beim Gemischtchor Cantiamo in Beinwil am See. Mit dem neuen Dirigenten Walter Eigenmann begeisterte der Chor das Publikum im wunderschön dekorierten Operettensaal Löwen Beinwil am See. Der Welthit „Falling in Love“ von Elvis Presley mit einfühlsamer Klavierbegleitung von Sabine Bachmann sorgte beim bestens gelaunten Publikum für grossen Beifall. Auch das an Shantys erinnernde Lied „Möwe, flieg in die Heimat“ über die Romantik der Seefahrt und die Matrosenliebe fand bei den Zuhörern bestens Anklang. Zum Schluss präsentierte der Gemischtchor „Cantiamo“ mit den Aescher Männern den bestbekanntesten Evergreen „I have a dream“ von Abba mit Klavierbegleitung. Ein grossartiger Song, welcher das Publikum mit riesigem Applaus zu einer Wiederholung klatschte. Ein bestens gelungenes Konzert fand so einen traumhaften Ausklang und Abschluss.

Übrigens bereits am **Sonntag, 15. Dezember 17.00 Uhr** präsentiert der Männerchor Aesch in der Pfarrkirche Aesch ein Weihnachtskonzert. Unter dem Titel „und Frieden den Menschen“ gelangen festliche Lieder aus allen Kontinenten zur Aufführung. Gastchor wird dann der Gemischtchor „Cantiamo“ aus Beinwil am See sein. Die Lieder werden durch einen Pianisten sowie ein Bläserquartett begleitet. Im Anschluss an das Konzert wird der Abend bei Glühwein, Punsch und Lebkuchen in der Pfarrscheune seinen Ausklang finden. Wir freuen uns bereits heute, mit Ihnen diesen Höhepunkt zu geniessen.

Zu guter Letzt: Wir suchen neue Sänger! Männer schaut einfach Mal ganz ungezwungen bei uns herein. Wir proben am Mittwochabend 20.00 Uhr in der Tellimatt Aesch. Bei gelebter Kameradschaft finden wir mit Singen den Ausgleich zum Alltag. Singen ist Wellness für Körper, Geist und Seele. Ebenfalls bietet sich für Neuzuzüger Gelegenheit, unkompliziert neue Freunde kennenzulernen. Vor- und Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Wir freuen uns auf euch. rg



Männerchor
Aesch LU

Weihnachts
KONZERT

SONNTAG 15. DEZ. 24

17 UHR

PFARRKIRCHE AESCH LU



Adventskonzert

Jodlerchörli Hitzkirchertal
Jodlerchörli Beinwil am See

Sonntag 1. Dezember 2024
18:00 Uhr Eintritt frei - Türkollekte
Pfarrkirche Aesch

Im Anschluss Aperero in der Pfarrschüür
Auf einen stimmungsvollen Abend freut sich



Jodlerchörli
Hitzkirchertal
jc-hitzkirchertal.ch



Folge uns auf
Instagram





Singen mit den Luzia Singers

Lichtmesse

Nach dem Winter kehrt das Licht zurück.
Wir feiern das mit Musik und Gesang.
Du bist herzlich eingeladen, mitzusingen!

Proben

06.01.25	20:00–21:30	Pfarrschüür Aesch LU
13.01.25	20:00–21:30	Pfarrschüür Aesch LU
20.01.25	20:00–21:30	Pfarrschüür Aesch LU
27.01.25	20:00–21:30	Kath. Kirche Aesch LU

Gottesdienst

02.02.25	09:15–10:15	Einsingen
	10:30–11:30	Gottesdienst

Weitere Infos zum Chor und Anmeldung:
www.luzia-singers.ch

Leitung:
Sladjana Hofmann (078 705 19 02)

Adventsweg Aesch

8. Dezember 2024 - 5. Januar 2025

Lassen Sie sich auf dem heimelig beleuchteten Adventsweg in Aesch auf die besinnliche Weihnachtszeit einstimmen. Der kinderwagen- und rollstuhltaugliche Weg wird begleitet durch eine weihnachtliche Geschichte, speziell für Kinder und ist jeweils von 17.00 - 19.30 Uhr beleuchtet.

Advents-Beizli

Am 2. und 3.
Adventssonntag
von 17.00 - 19.30
Uhr.

Geniessen Sie
nach dem
Adventsweg ein
warmes Getränk,
etwas Süßes
oder ein Wienerli
mit einem
Mutschli.

(Solange der
Vorrat reicht.)

Der Start befindet sich unterhalb der Pfarrkirche St. Luzia (gebührenpflichtiger Parkeplatz), Richtung See, links beim Feldweg.

Aescher Karateka überzeugen an der 45. S.K.I.S.F Verbands-Meisterschaft

Am vergangenen Wochenende vom 16./17.11.2024 fand die alljährliche Verbandsmeisterschaft vom S.K.I.S.F statt. Mit über 350 Einzelsportlern und 21 Vereinen gab es eine beachtliche Anzahl von Anmeldungen für die Wettkämpfe.

Der Karate Verein Aesch LU konnte sich in verschiedenen Disziplinen behaupten und sich einige Podestplätze sichern. Am Samstag starteten alle Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren. In der Kategorie *Kata Gelb- bis Orange-Gurt 2013 – 2010* konnte Mirjam den 3. Rang erlangen. In der Kategorie *Kata Grün- bis Violett-Gurt 2009 – 2007* landete Jokubas ebenfalls auf dem 3. Rang. Das gleiche Resultat erzielte Andrin in der Kategorie *Kumite Blau- bis Violett-Gurt 2009 – 2007*. Die Sensation gelang Loek! Dank seinem tollen Einsatz erkämpfte er sich gleich zweimal den Meistertitel: sowohl in der Kategorie *Kata Grün- bis Violet-Gurt 2013 – 2010* und in der Kategorie *Kumite Blau- bis Violett-Gurt 2013 – 2010* landete er auf dem 1. Platz.



Am Sonntag waren die Athleten 18+ dran. Der Aescher Verein war mit vier Athleten vertreten, und jeder dieser Kämpfer konnte sich einen Podiumsplatz sichern. Das Kumite Team, bestehend aus Sensei Corsin, Sensei Iloy und Sensei Manuel sicherte sich den 3. Rang in der Kategorie *Kumite Team 2006 – Open*. Livio holt sich verdientermassen den 2. Rang in der Kategorie *Kata Elite Braun-Gurt 1985 – 2006*.

Der Titelverteidiger und Dojo Leiter des Karatevereins Aesch, Sensei Manuel, konnte sich erneut durchsetzen und wurde in der Kategorie *Kumite Elite Schwarz-Gurt 1985 – 2006*, zum zweiten Mal infolge Verbands-Schweizermeister.



Weihnachts- ständli 2024

23. Dezember
Aesch

19:00 Uhr
Parkplatz Lanpool

Wir freuen uns auf deinen Besuch!

www.mgam.ch



 [mg_aesch_mosen](https://www.instagram.com/mg_aesch_mosen)

 [MG Aesch Mosen](https://www.facebook.com/MG.Aesch.Mosen)

Das Sport- & Freizeitzentrum Tellimatt
wünscht allen Lesern frohe Festtage und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre
Treue und die zahlreichen Besuche.



Wir haben über die Festtage wie folgt geöffnet:

Dienstag, 24. Dezember: Sport bis ca. 16h geöffnet
25. Dezember sowie 1. Januar bleibt das Tellimatt geschlossen
Dienstag, 31. Dezember: Sport bis 16h geöffnet

Restaurant:

Montag, 23. Dezember: ganzer Tag geschlossen
Dienstag, 24. Dezember: ganzer Tag geschlossen
Mittwoch, 25. Dezember: ganzer Tag geschlossen
Donnerstag, 26. Dezember: ganzer Tag geschlossen
Montag, 30. Dezember: ganzer Tag geschlossen
Dienstag, 31. Dezember: ab 17h geöffnet
Mittwoch, 1. Januar: ganzer Tag geschlossen

Restliche Tage normale Öffnungszeiten



Wir machen
Persönlichkeiten



HELFENSTEIN

Brennholz / Cheminéeholz

- 🌐 brennholz-helfenstein.ch
- @ info@brennholz-helfenstein.ch
- 📞 078 817 40 75
- 🏠 6288 Schongau

